



KENNETH COPELAND MINISTRIES EUROPE

Studiennotizen zur *Believer's Voice of Victory*-Sendung

Tag 1 – Das Wort des Glaubens stellt Beziehungen wieder her

Was geschieht, wenn Liebe stärker wird als Rebellion? In der *Believer's Voice of Victory* in dieser Woche führen Kenneth Copeland und John Copeland ein sehr persönliches Gespräch über zerbrochene Beziehungen, Herausforderungen in der Erziehung und die Kraft bedingungsloser Liebe. John erzählt, wie ein lebensveränderndes Gespräch mit seinem Vater ihre Beziehung während seiner rebellischen Teenagerjahre völlig veränderte. Entdecke, wie das Wort des Glaubens, das Annehmen von Vergebung und das Vertrauen auf Gott selbst die schwierigsten Familiensituationen wiederherstellen können.

Einleitung

Kenneth Copeland begrüßt seinen Sohn John Copeland, um darüber zu sprechen, wie das WORT des Glaubens Leben verändert, Beziehungen wiederherstellt und Gottes Plan weltweit erfüllt.

Studiere es

I. Das WORT des Glaubens bringt bleibende Ergebnisse hervor.

- Seit 1984 haben 161.255.802 Menschen Jesus als ihren Retter angenommen, wie durch Kenneth Copeland Ministries und ihre Partner im Dienst berichtet wurde.
- Gottes WORT wirkt, ob es live gepredigt oder über eine Aufnahme empfangen wird.
 - Eine Frau hörte Kenneth Copeland im Radio sagen: „Du bist nicht krank, und du wirst nicht sterben“, und nahm dieses Wort im Glauben an. Sie wurde geheilt.
- Das Wichtigste ist, gerettet zu sein.

II. Liebe stellt Beziehungen wieder her.

- Bruder Copeland sagte zu John in einer schwierigen Zeit: „Ich denke nicht, dass du ein schlechter Mensch bist; du bist ein guter junger Mann.“
 - Er erinnerte John: „Wir sind Brüder in Christus.“
 - John sagt, dieses Gespräch habe ihre Beziehung von einer Feindschaft zu einer Freundschaft im Bund verwandelt.
- Eltern sollten die Sünden ihrer Kinder nicht groß machen.
- Kenneth und Gloria mussten die Sorge um ihren Sohn auf den HERRN werfen in dem Wissen, dass seine Liebe niemals versagt.
- Glaube vertraut Gott, das zu tun, was nur er tun kann.
- Eltern können ihre Kinder nicht zwingen, Gott zu dienen.
 - Vertraue Gott, dass er in ihren Herzen wirkt.
- Der HERR begegnete John direkt und brachte Korrektur in sein Leben.
- In Liebe zu wandeln öffnet die Tür zur Wiederherstellung.

III. Brother Copeland erhielt den Auftrag, das unverfälschte WORT des Glaubens zu predigen.

- Kenneth Copelands Auftrag ist es, das WORT des Glaubens zu predigen „von der Spitze der Welt bis nach unten und einmal ringsherum durch die Mitte“.
- Gehorsam gegenüber Gottes Führung hat den Dienst rund um die Welt getragen.
- Die Botschaft vom WORT des Glaubens hat Nationen erreicht und über Generationen hinweg Leben verändert.
- Der Apostel Paulus schrieb: „Das ist das Wort des Glaubens, das wir predigen.“ (Römer 10:6-8).

IV. Wohlstand ist mehr als Geld.

- Wohlstand umfasst jeden Bereich des Lebens.
- Wenn deine Beziehungen zerbrochen sind, deine Gesundheit nachlässt oder Angst da ist, erlebst du nicht Gottes besten Plan für dich.
- Gott möchte, dass sein Volk geistlich, körperlich, emotional und finanziell aufblüht.
 - „Geliebter, ich wünsche, dass es dir in allem wohlgehe und du gesund bist, wie es deiner Seele wohlgeht.“ (3. Johannes 2).

V. Gott ist *El Shaddai*, der Gott des Mehr als Genug.

- Gott offenbarte sich Abraham als *El Shaddai* (1. Mose 17:1).
- Jede biblische Bundesverheißung gründet auf Gottes Wesen und Treue.
- Gottes Bund stellt alles bereit, was du brauchst, um deinen himmlischen Auftrag zu erfüllen.

Mach es persönlich

Gibt es jemanden in deinem Leben, dessen Fehler du mehr hervorgehoben hast als Gottes Liebe? Bitte den HERRN, dir zu helfen, diese Person durch seine Augen zu sehen. Wenn du dich für Vergebung entscheidest, vertraue Gott, dass er auf eine Weise wirkt, wie du es nicht kannst.

Bete mit uns:

Himmlicher Vater, danke dir für deine Liebe und Treue. Ich entscheide mich, dir jede Beziehung in meinem Leben anzuvertrauen. Hilf mir, in Liebe zu wandeln, jede Sorge dir abzugeben und deinem Geist zu vertrauen, dass er in den Herzen derer wirkt, die ich liebe. Danke, dass du wiederherstellst, heilst und mich leitest. Im Namen Jesu. Amen.

Tag 2 – Im Willen Gottes gehen – durch das Wort des Glaubens

Hast du dich schon einmal gefragt, ob du wirklich in Gottes Willen wandelst? Kenneth Copeland und John Copeland tauchen in *Believer's Voice of Victory* in echte Geschichten aus dem Leben ein – darüber, wie man Gottes Führung hört, Glaubensentscheidungen trifft und Frieden inmitten von Ungewissheit findet. Sie zeigen dir in Bezug auf Finanzen bis hin zu großen Lebensentscheidungen, wie Gehorsam gegenüber Gott die Tür zu Segen und Bestimmung öffnet. Verpasse diese ermutigende Episode nicht – darüber, zu lernen, dem WORT des Glaubens zu folgen statt der Angst.

Studiere es

I. Gottes Auftrag wird erfüllt, indem man seiner Führung folgt.

- Kenneth Copelands Auftrag bleibt derselbe: das unverfälschte WORT des Glaubens zu predigen „von der Spitze der Welt bis nach unten und einmal ringsherum durch die Mitte“.
- Der HERR bezeichnete Eagle Mountain als „die Erweckungshauptstadt der Welt“.
 - Was als ehemaliger Militärstützpunkt begann, ist zu einem Ort geworden, an dem Gläubige ausgebildet und in die Nationen gesandt werden.
- Künftige Generationen werden das WORT des Glaubens weiterhin rund um die Welt tragen.

II. In Gottes Willen zu wandeln erfordert Gehorsam.

- Oral Roberts gab Kenneth Copeland drei Anweisungen:
 - Finde den Willen Gottes heraus.
 - Besprich dich nicht mit Fleisch und Blut.
 - Beende deine Aufgabe um jeden Preis.
- Wenn du diese drei Dinge tust, wirst du immer erfolgreich sein.
- Der Heilige Geist wird dich zurück in Gottes Plan bringen, selbst, wenn du einen Fehler gemacht hast.
- Wenn die Dinge aus dem Lot zu sein scheinen, frage: „Was ist dein Wille, HERR?“

III. Gottes Bestes schließt Freiheit von Schulden ein.

- Kenneth Copeland berichtet, dass der Dienst Millionen von Dollar gespart hat, indem man Gott gehorchte und Schulden vermied.
 - Fühle dich nicht schuldig, wenn du Schulden hast. Das ist keine Verdammnis.
- Gottes Bestes ist Freiheit von Schulden.
- Steh im Glauben und glaube Gott. Er kann Wunderbares tun.

IV. Frieden ist ein guter Weg, Gottes Willen zu erkennen.

- Brother Copeland lernte, dass Dinge einfach nicht richtig funktionieren, wenn er außerhalb von Gottes Führung ist.
- Gott bringt nicht schlechte Dinge über Menschen; oft sind sie einfach am falschen Ort.
- Wenn du aufgebracht, wütend oder aufgewühlt bist, halte inne und prüfe dein Herz.
 - Kehre schnell um und folge dem Frieden.
- Triff niemals Entscheidungen aufgrund von Gefühlen.

V. Jesus lehrte Glauben, Vergebung und Liebe.

- Jesus sprach zu dem Feigenbaum, und er verdorrte von den Wurzeln an (Markus 11:12-25, AMPC).
- Unmittelbar nachdem Jesus über Glauben gelehrt hatte, lehrte er über Vergebung.
- Welches Problem auch immer im Leben auftaucht – geh an die Wurzel.
 - Die Wurzel ist oft Unvergebenheit. Vergib. Lass los.

- Wenn du einen Fehler machst, bekenne ihn sofort und nimm Gottes Vergebung an.
 - „Wenn wir unsere Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt“ (1. Johannes 1:9).
- Der HERR sagte zu Brother Copeland: *Ich habe nicht erst davon erfahren, als du diese Sünde bekannt hast. Wenn du sie bekennst, dann wirst du sie los.*

VI. Wandle im Glauben und lebe in Liebe.

- Gott hat nicht nur Liebe – er ist Liebe.
- Glaube wirkt, wenn Gläubige in Liebe und Vergebung wandeln.
- Weigere dich, dich von Gefühlen oder Umständen bewegen zu lassen.
- Lass dich nur von Gottes WORT bewegen.
 - „Daher, meine geliebten und ersehnten Brüder, meine Freude und Krone, so steht fest im Herrn, Geliebte!“ (Philipper 4:1, *AMPC*).
- Wie es im Titellied des Dienstes heißt: „Ich lasse mich nicht bewegen von dem, was ich sehe. Ich lebe nicht nach dem, was ich fühle. Denn mein Gott wird mir einen Weg bahnen.“

Mach es persönlich

In Liebe zu wandeln muss nicht kompliziert sein. Verbringe Zeit in seinem WORT, folge der Führung des Heiligen Geistes und entscheide dich schnell für Vergebung. Wenn du das tust, wird Gott deine Schritte lenken und Frieden in dein Herz bringen.

Hier sind einige Möglichkeiten, wie du Gottes Liebe den Menschen um dich herum zeigen kannst.

- Lächle öfter.
- Weigere dich, ihre Handlungen oder Motive zu beurteilen.
- Hör auf, sie mit jemand anderem zu vergleichen.
- Begrenze deine Erwartungen so, dass sie zu Gottes Maßstab passen – nicht zu dem der Gesellschaft.
- Sei immer bereit, Gnade und Barmherzigkeit zu erweisen.

Schreibe deine eigenen Ideen und Pläne auf, wie du in Gottes Liebe wandeln kannst.

Tag 3 – Niemand ist außerhalb der Erlösung

Kann Gott wirklich das Leben von jedem Menschen verändern? In *Believer's Voice of Victory* teilen Kenneth Copeland und John Copeland unvergessliche Zeugnisse von Errettung, Gefängnisdienst und verwandelten Leben, die beweisen, dass niemand außerhalb der Reichweite von Gottes Gnade ist. Von Inhaftierten bis hin zu Menschen mit gebrochenem Herzen, die nach Hoffnung suchen – diese Folge zeigt die lebensverändernde Kraft Jesu und die Freiheit, die in der Gerechtigkeit durch das Wort des Glaubens gefunden wird. Lass dich durch Geschichten ermutigen, die deinen Glauben an Gottes Barmherzigkeit und Erlösung stärken.

Studiere es

I. Niemand ist außerhalb der Reichweite von Gottes Erlösung.

- Kenneth Copeland Ministries investiert seit vielen Jahren in den Gefängnisdienst, indem sie Mike Barber Ministries unterstützen.
- Durch die Verkündigung des Evangeliums hinter Gefängnismauern werden Leben verwandelt.
- Brother Copeland und John berichten Zeugnisse von Inhaftierten, deren Leben sich nach der Annahme Jesu völlig veränderte.
- Ein ehemaliger Auftragskiller einer Gang war im Gefängnis für Gewalt bekannt; doch nachdem er Christus angenommen hatte, wurde die Liebe Gottes in seinem Leben sichtbar.
- Bruder Copeland berichtet auch das Zeugnis eines Serienmörders, der Jesus vor seiner Hinrichtung annahm.
 - Vor seinem Tod sagte er zu den Anwesenden: „Wenn der Heilige Geist mit mir etwas anfangen kann, dann überleg einmal, was er in deinem Leben tun kann.“
- Niemand, der zu Jesus kommt, wird abgewiesen werden.

II. Jesus hat den Preis für jeden Menschen bezahlt.

- Jesus trug die Sünden aller an seinem Leib selbst auf das Holz.
- Durch sein Opfer können Gläubige in rechter Stellung vor Gott leben.
- Gottes Liebe kann durch deine Sünden nicht ungültig gemacht werden.
 - „Also ist jetzt keine Verdammnis für die, die in Christus Jesus sind.“ (Römer 8:1).
- Glaubensvolle Worte beherrschen das Gesetz der Sünde und des Todes.
 - „Den, der Sünde nicht kannte, hat er für uns zur Sünde gemacht, damit wir Gottes Gerechtigkeit würden in ihm.“ (2. Korinther 5:21).
- Jeder Gläubige, der Jesus annimmt, wird eine neue Schöpfung in Christus.

III. Weigere dich, ein Sündenbewusstsein zu haben.

- Viele Christen richten ihren Blick stärker auf ihr Versagen als auf ihre Gerechtigkeit in Christus.
- Verdammnis, Scham und Schuld halten Gläubige davon ab, Gottes Plan zu erfüllen.
- Der Teufel will, dass Gläubige sich ihrer Fehler bewusst bleiben, anstatt sich der Gnade Gottes bewusst zu sein.
- Jesus ging für die ganze Menschheit ans Kreuz, weil niemand das Gesetz vollkommen halten konnte.
- Lass nicht zu, dass dich vergangenes Versagen davon abhält, Gott zu dienen.
- Wir sind unvollkommene Gefäße, doch Gott hat uns durch Jesus gerecht und heilig gemacht.

IV. Jede Verheißung ist durch das Blut Jesu abgesichert.

- Gottes Verheißungen sind durch Blut abgesicherte Bündnisse.
- Jesus verbrachte drei Tage und drei Nächte damit, den Preis für die Erlösung der Menschheit zu bezahlen.

- David schrieb Jahrhunderte vorher über das Opfer Jesu.
 - Psalm 22 beschreibt prophetisch das Leiden, das Jesus ertragen würde.
- Als Jesus erklärte: „Es ist vollbracht“, war das Werk der Erlösung abgeschlossen.
- Gottes Erlösungsplan wurde durch Christus Jesus vollständig vollbracht.

V. Gläubige haben Autorität im Namen Jesu.

- Viele Gläubige zögern, anderen zu dienen, weil sie sich unwürdig fühlen.
- Gerechtigkeit gründet sich nicht auf persönliche Perfektion.
- Jesus gab Gläubigen die Vollmacht, seinen Namen zu gebrauchen.
- Petrus demonstrierte diese Autorität an der Schönen Pforte.
 - „Petrus aber sprach: Silber und Gold habe ich nicht; was ich aber habe, das gebe ich dir“ (Apostelgeschichte 3:6).
- Derselbe Heilige Geist, der die erste Gemeinde bevollmächtigte, bevollmächtigt Gläubige auch heute.
- Wir gehören zu demselben Team, das Jesus eingesetzt hat.

VI. Das WORT des Glaubens bringt Errettung.

- Errettung kommt, indem man das WORT des Glaubens glaubt und ausspricht.
- „Sondern was sagt sie? Das Wort ist dir nahe, in deinem Mund und in deinem Herzen; das ist das Wort des Glaubens, das wir predigen,“ Das ist noch immer Gottes Plan, um Menschen zu erreichen (Römer 10:8-10).
- Jeder Mensch kann Jesus im Glauben annehmen.
- Gott möchte, dass Menschen frei von Verdammnis leben und das Leben in ihm genießen.
- Durch Jesus haben Gläubige Zugang zu allem, was Gott reichlich bereitgestellt hat.

Mach es persönlich

Hast du zugelassen, dass Fehler aus deiner Vergangenheit dich davon abhalten, mit Gott voranzugehen? Heute kannst du die Verdammnis loslassen und empfangen, was Jesus bereits bereitgestellt hat. Deine Gerechtigkeit gründet sich nicht auf deine Leistung; sie gründet sich auf sein vollbrachtes Werk.

Denke an einen Bereich, in dem du mit Schuld, Scham oder Verdammnis gerungen hast. Suche dir dann eine Bibelstelle, die erklärt, wer du in Christus bist, und beginne, sie jeden Tag auszusprechen.

Schreibe zum Schluss deine eigene Bekenntniserklärung des SEGENS auf.

Denk daran: Niemand ist von der Erlösung ausgeschlossen. Auch du nicht!

Tag 4 – Das Wort des Glaubens statt Angst wählen

Was wäre, wenn Angst dich davon abgehalten hat, Gottes Bestes zu erleben? Kenneth Copeland und John Copeland entfalten auf *Believer's Voice of Victory* praktische biblische Wahrheiten darüber, wie du Furcht überwindest und mit Zuversicht in Gottes Verheißungen lebst. Durch persönliche Geschichten und glaubensvolle Lehre aus dem Wort des Glaubens zeigen sie, wie Gläubige Angst und Sorge widerstehen und jeden Tag im Frieden wandeln können. Erfahre, wie glaubensvolle Worte und Vertrauen auf Gott den Verlauf deines Lebens völlig verändern können.

Studiere es

I. Glaube und Furcht bewegen sich in entgegengesetzte Richtungen.

- Brother Copeland vergleicht Glaube und Furcht mit einem Kompass.
 - So wie Norden und Süden Gegensätze sind, bewegen sich Glaube und Furcht in entgegengesetzte Richtungen.
- Furcht ist Glaube an den Tod.
- Furcht zu widerstehen ist kein Vorschlag; es ist etwas, das Gläubige tun müssen.
 - Jesus sagte: „Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch“ (Johannes 14,27).
- Furcht bringt Sorgen, Angst und Qual hervor.
- Glaube bringt Frieden und Zuversicht in Gott hervor.

II. Glaube glaubt dem, was Gott sagt, mehr als dem, was deine Sinne wahrnehmen.

- Glaube behandelt Gottes WORT als Wirklichkeit, noch bevor man es sehen kann.
 - „Nun aber ist der Glaube eine Wirklichkeit dessen, was man hofft ...“ (Hebräer 11,1-3, *AMPC*).
 - Die Welten wurden durch Gottes Wort bereitet (Hebräer 11,3).
- Gott sprach, und die Schöpfung reagierte.
- Gläubige müssen Vertrauen in das entwickeln, was Gott gesagt hat, statt in das, was die Umstände zu sagen scheinen.
- Glaube sieht über die gegenwärtigen Umstände hinaus.

III. Ohne Glauben aber ist es unmöglich, ihm wohlzugefallen.

- Henoah gefiel Gott durch Glauben (1. Mose 5,21-24; Hebräer 11,5-6).
- Noah gehorchte Gott, bevor es sichtbare Hinweise auf das kommende Gericht gab.
- Glaube reagiert auf Gottes Anweisungen, bevor ein sichtbarer Beweis erscheint.
 - Glaube beruht nicht auf Gefühlen.
 - Glaube beruht auf Gottes WORT.
- „Ohne Glauben aber ist es unmöglich, ihm wohlzugefallen“ (Hebräer 11,6).

IV. Wirf deine Sorgen auf den HERRN.

- Petrus wies die Gläubigen an, sich unter die mächtige Hand Gottes zu demütigen.
 - „Indem ihr alle eure Sorge auf ihn werft; denn er ist besorgt für euch.“ (1. Petrus 5,7).
- Angst, Sorgen und Furcht sind nicht dafür gedacht, dass Gläubige sie tragen.
- Gott kümmert sich um jedes Anliegen, das sein Volk betrifft.
- Sei wachsam und geistlich aufmerksam.
- Widerstehe dem Feind, indem du fest im Glauben stehst.

V. Furcht muss mit dem WORT Gottes widerstanden werden.

- Jakobus lehrt, dass der Teufel flieht, wenn Gläubige ihm widerstehen.
 - „Widersteht ihm, standhaft im Glauben“ (1. Petrus 5,8-9).
- In dem Namen Jesu ist Autorität über Furcht, Sorge, Angst und Unglauben.
- Jesus schulte die Gläubigen darin, seinen Namen zu gebrauchen, und erinnerte sie daran, ihn zu benutzen, nachdem er in den Himmel zurückgekehrt war.
 - In seinem Namen ist auch heute noch dieselbe Autorität.
- Glaubensvolle Worte sind mächtige Waffen gegen Furcht.

VI. Lehre Glauben, nicht Furcht.

- Bruder Copeland lehrte seine Kinder bewusst Glauben statt Furcht.
 - Kinder brauchen Unterweisung, Weisheit und Achtsamkeit – nicht Furcht.
- Gläubige sollten wachsam sein, ohne ängstlich zu werden.
- Denn er wird seinen Engeln über dir befehlen, dich zu bewahren auf allen deinen Wegen (Psalm 91,11).
- Wenn furchtsame Gedanken kommen, antworte ihnen mit Gottes WORT.
- Falschen Gedanken widersteht man nicht mit anderen Gedanken, sondern mit Worten.
- Lass den Sinn Christi dein Denken bestimmen (Philipper 2,5).

Mach es persönlich

Deine Worte sind wichtig. Jeden Tag hast du die Möglichkeit, mit Gott übereinzustimmen oder mit der Furcht übereinzustimmen. Gedanken können nicht durch Gedanken entfernt werden; sie müssen durch glaubensvolle Worte aus Gottes WORT ersetzt werden.

Sprich diese Erklärung:

Im Namen Jesu werfe ich jede Vorstellung nieder, die sich gegen Gottes WORT erhebt. Ich spreche Glauben, Sieg und Heilung über mein Leben. Der HERR ist meine Stärke und mein Lied. Ich bin von dem Fluch erlöst, und ich wandle im Triumph durch Jesus Christus.

Tag 5 – Mutig leben – durch das Wort des Glaubens

Kann ein mutiger Schritt des Glaubens den Lauf deines Lebens verändern? In der letzten Folge der *Believer's Voice of Victory* dieser Woche erzählen Kenneth Copeland und John Copeland ermutigende Geschichten darüber, Gott in jeder Lebensphase zu vertrauen. Du wirst hören, wie einfache Taten von Mut und Gehorsam gegenüber dem Wort des Glaubens Türen für den Dienst öffnen, Leben berühren und andere zu Jesus führen können. Diese aufbauende Episode wird dich ermutigen, mutig im Glauben zu leben und Gottes Bestimmung jeden Tag zu folgen.

Studiere es

I. Gottes Vision ist immer größer, als wir sehen können.

- Brother Copeland bekräftigt den ursprünglichen Auftrag des Dienstes und die Millionen von Leben, die durch die Predigt des Evangeliums berührt wurden.
- Durch Einsätze dieses Dienstes und Partnerschaften sind mehr als 161 Millionen Errettungen dokumentiert.
- Die Vision erweitert sich durch die Entwicklung der Copeland University.
- Gott bereitet Menschen und Orte oft lange im Voraus vor – lange bevor Gläubige seinen vollständigen Plan verstehen.
- Gehorsam heute kann zukünftige Generationen beeinflussen.

II. Glaube ist mit Erwartung verbunden.

- Paulus schrieb von seiner „sehnlichen Erwartung und Hoffnung“ (Philipper 1:20).
- Glaube ist die Verwirklichung dessen, was man hofft.
- Biblische Hoffnung ist keine Ungewissheit – sie ist zuversichtliche Erwartung.
- Christus soll im Leben der Gläubigen groß gemacht und verherrlicht werden.
- Glaube erwartet, dass Gott seine Verheißungen erfüllt.

III. Gläubige fürchten den Tod nicht.

- Paulus erklärte: „Denn das Leben ist für mich Christus, und das Sterben Gewinn.“ (Philipper 1:21).
- Gläubige sterben nicht; sie gehen heim, um bei Jesus zu sein.
- Der Geist Gottes bringt Frieden und Zuversicht im Blick auf die Ewigkeit.
- Furcht verliert ihre Macht, wenn Gläubige ihren Bund mit Gott verstehen.
- Glaube blickt über dieses Leben hinaus auf ewige Wirklichkeiten.

IV. Gott schafft Gelegenheiten, anderen zu dienen.

- Kenneth berichtet von mehreren Gelegenheiten, bei denen der HERR Türen öffnete, um Menschen zu ermutigen, zu trösten und zu Christus zu führen.
- Jede Gelegenheit, mit jemandem zu sprechen, ist wichtig.
- Der Heilige Geist weiß, wie er verletzte Menschen, die Hilfe brauchen, mit Gläubigen zusammenbringt.
- Gott möchte, dass du verfügbar und bereit bist.
- Es ist möglich, dass ein einziges Gespräch die Ewigkeit eines Menschen verändert.

V. Furcht hält viele Gläubige davon ab, ihren Glauben weiterzugeben.

- Viele sprechen aus Furcht nicht mit anderen über Jesus.
- Oft liegt es an der Angst vor Ablehnung oder der Angst, das Falsche zu sagen.
- Gott wird Gläubigen helfen, das zu sagen, was gesagt werden muss.
- Der Heilige Geist wird Gespräche leiten, wenn Gläubige im Glauben vorangehen.

- Furcht sollte niemals bestimmen, ob jemand das Evangelium hört.
- Freimut kommt daher, Gott zu vertrauen, statt uns selbst zu vertrauen.

VI. Das WORT Gottes muss die letzte Autorität bleiben.

- Brother Copeland lernte früh im Dienst, Gottes Anweisungen zu folgen, selbst wenn es bedeutete, über seine Komfortzone hinauszugehen.
- Glaube erfordert Handeln.
- Noah handelte nach Gottes Anweisungen, bevor er die Erfüllung der Verheißung sah.
- Während die Wiederkunft Jesu näher rückt, sollten Gläubige zunehmende Belege für Gottes Wahrheit und Treue erwarten.
- Komme immer wieder auf Gottes WORT zurück, um Antworten, Wegweisung und Zuversicht zu bekommen.

Mach es persönlich

Jeder Gläubige wird Gelegenheiten erleben, den Mund aufzumachen, einen Schritt zu gehen und Gott zu gehorchen, auch wenn es sich unangenehm anfühlt. Die Frage ist nicht, ob Furcht versuchen wird, dich aufzuhalten; die Frage ist, ob du dich stattdessen für den Glauben entscheidest wirst.

Frag dich:

- Gibt es jemanden, mit dem ich über Jesus sprechen sollte?
- Gibt es eine Gelegenheit, die Gott mir vor Augen gestellt hat und die ich aus Angst hinausgezögert habe?
- Zu welchem Schritt des Gehorsams fordert mich der Heilige Geist auf?

Bete mit uns:

Vater, danke, dass du mich berufen hast, im Glauben zu leben. Hilf mir, Gelegenheiten zu erkennen, anderen zu dienen, und gib mir Freimut, deiner Stimme zu gehorchen. Ich weise die Furcht vor Ablehnung, Versagen oder Kritik zurück. Ich vertraue dir, dass du meine Worte führst und meine Schritte lenkst. Gebrauche mein Leben, um Menschen auf dich hinzuweisen. Im Namen Jesu bete ich. Amen.

Wir freuen uns über deine Zeugnisse – besuche uns daher auf Facebook oder rufe 817-566-7777 an.

Werde noch heute Partner unseres Dienstes! Mach mit und hilf uns dabei, unseren Teil dazu beizutragen, die Welt mit dem Evangelium von Jesus Christus zu erreichen.

Wenn du mehr Informationen über eine Partnerschaft bei KCM möchtest, geh auf kcm.org/partner; oder ruf uns an unter 817-566-7777.

Denk daran: Gott liebt dich, wir lieben dich, und JESUS IST HERR!

Kontakt

<https://kcm-de.org/>

<https://www.facebook.com/kcmdeutsch>

bvov@kcm-de.org

+49(0) 7622 6648 213